



# Es geht jetzt los für einen Tarifvertrag Zukunft!

IKEA verfolgt hochfliegende Pläne, die vieles verändern werden. Die **Intensivierung des digitalen Handels** steht ganz oben und wird durch die Corona-Krise beschleunigt. So hat Click & Collect einen riesigen Schub bekommen und auch viele andere Aspekte, die mit dem Online-Vertrieb zusammenhängen, rücken noch stärker in den Vordergrund. Zum Beispiel das Flächenmanagement und der Ausbau der Logistikkbereiche sowie der zunehmende Einsatz digitaler Tools.



Nach wie vor geizt die Unternehmensleitung jedoch mit Informationen, wohin die Reise letztlich hingehen wird und wie sich beispielsweise das Verhältnis von stationärem und digitalen Geschäft entwickeln soll.

## Digitalisierung muss sozial gestaltet werden

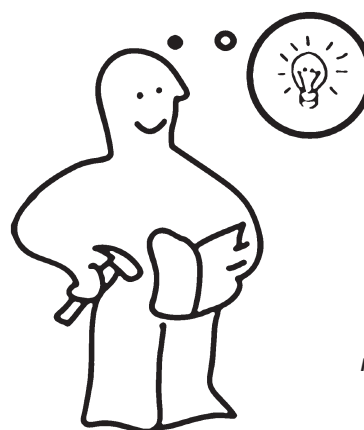
Damit die Beschäftigten mit an Bord bleiben, und zwar nicht in einer billigen „Holzklasse“, muss offenkundig etwas getan werden. Klar ist, die Digitalisierung muss sozial gestaltet und darf **nicht als Druckmittel** gegen die Beschäftigten eingesetzt werden. Sie muss die Arbeit erleichtern und darf nicht zu Personalkürzungen miss-

braucht werden. Die Beschäftigten müssen, wie vom Gesamtbetriebsrat und der Gewerkschaft ver.di immer verlangt wurde, informiert und in die Veränderungsprozesse einbezogen werden.

## Bundestarifkommission will bald verhandeln

Um diese und weitere Anliegen mit Nachdruck vortragen und durchsetzen zu können, hat ver.di bei IKEA jetzt eine Bundestarifkommission eingesetzt, die am 20. Mai erstmalig tagte. Sie hat die Unternehmensleitung schriftlich zum Abschluss eines Zukunftstarifvertrages aufgefordert. Es geht darum, den digitalen Wandel und seine Folgen so zu gestalten, dass die Interessen der Beschäftigten gewahrt bleiben und ausgebaut werden. Ein erstes Tarifgespräch dazu wurde für den Juli vorgeschlagen.

Mit dem **Tarifvertrag Zukunft** soll u.a. rechtsverbindlich geklärt werden, dass die Beschäftigten ihren Job bei IKEA behalten, keine Abgruppierungen erfolgen, Arbeitsverdichtungen ausgeschlossen und gesundheitsförderliche Arbeitsbedingungen selbstverständlich sind.





**Die Bundestarifkommission hat erste Forderungen aufgestellt, die im Austausch mit den Belegschaften und vor allem den ver.di-Mitgliedern noch konkretisiert und erweitert werden sollen:**

- Umfassende Information und Einbeziehung der Beschäftigten in die Umstrukturierungen.
- Langfristige Beschäftigungssicherung für alle und den Ausschluss von Beendigungs- und Änderungskündigungen. Und über die durch IKEA garantierte Sicherheit bis 2021 hinaus.
- Keine Abstriche bei den Einkommen und keine unfreiwillige Verkürzung der Arbeitszeit.
- Qualifizierung für alle Beschäftigten im Hinblick auf die zukünftigen Tätigkeiten und neu eingesetzten Technologien.
- Arbeitsverdichtung verhindern, stattdessen mehr Gesundheitsschutz und die Einführung von Maßnahmen, die auf betrieblicher und Unternehmensebene die Gesundheit fördern.


- Erhaltung der Mitbestimmung durch die Betriebsräte vor Ort in den Einrichtungshäusern, auch wenn diese wie geplant in „Market Areas“ zusammengefasst werden.

Es liegt auf der Hand, dass diese Forderungen nicht einfach durchgewunken werden, sondern dass dafür auch ordentlich Druck gemacht werden muss.

Wie es in Zukunft weitergehen soll, dafür ist jede Kollegin und jeder Kollege gefragt. Es geht los, macht mit, bringt euch ein!

**Organisiert euch, seid solidarisch! Schließt euch zusammen für einen Tarifvertrag Zukunft – werdet Mitglied bei ver.di!**

**Jetzt Mitglied werden. Es geht auch online: [mitgliedwerden.verdi.de](https://mitgliedwerden.verdi.de)**



**Beitrittserklärung**  
 **Änderungsmitteilung**
Mitgliedsnummer

---

### Vertragsdaten

Titel Vorname Name  
 Straße Hausnummer  
 Land/PLZ Wohnort

**Beschäftigungsdaten**

Arbeiter\*in  Beamter\*in  erwerbslos  
 Angestellte\*r  Selbständige\*r

Vollzeit  Teilzeit Anzahl Wochenstunden: \_\_\_\_\_

Auszubildende\*r/Volontär\*in/Referendar\*in  
 Schüler\*in/Student\*in (ohne Arbeitsseinkommen) bis \_\_\_\_\_  
 Praktikant\*in  Dual Studierende\*r  Sonstiges  
 ich bin Meister\*in/Techniker\*in/Ingenieur\*in  
 Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)

Straße Hausnummer

Staatsangehörigkeit  
 Telefon  
 E-Mail

PLZ Ort  
 Branche  
 ausgeübte Tätigkeit

monatlicher Bruttoverdienst Lohn-/Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe Tätigkeits-/Berufsjahre o. Lebensalterstufe  
 €

**Monatsbeitrag in Euro**

Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1 % des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mindestens 2,50 Euro.

**Zahlungsweise**

monatlich  vierteljährlich  zur Monatsmitte  
 halbjährlich  jährlich  zum Monatsende

Titel/Vorname/Name Kontoinhaber\*in (nur wenn abweichend)

Straße und Hausnummer  
 PLZ/Ort

**Ich möchte Mitglied werden ab**

0 1 2 0  
 Geburtsdatum

Geschlecht  weiblich  männlich

**Ich wurde geworben durch:**

Name Werber\*in  
 Mitgliedsnummer

Ich war Mitglied in der Gewerkschaft

von bis

**SEPA-Lastschriftmandat**

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft  
 Gläubiger-Identifikationsnummer: DE61ZZZ00000101497  
 Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

BIC IBAN

**Ort, Datum und Unterschrift** X

**Nur für Lohn- und Gehaltsabzug!**

Personalnummer

**Einwilligungserklärung zum Lohn-/Gehaltsabzug in bestimmten Unternehmen:**  
 Ich stimme der Entrichtung meines Mitgliedsbeitrages im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren zu und willige in die Übermittlung der hierfür erforderlichen Daten zwischen meinem Arbeitgeber und ver.di ein. Diese Einwilligung kann ich jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber ver.di oder meinem Arbeitgeber widerrufen.

**Ort, Datum und Unterschrift** X

**Datenschutzhinweise**

Ihre personenbezogenen Daten werden von der Gewerkschaft ver.di gemäß der europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und dem deutschen Datenschutzrecht (BDSG) für die Begründung und Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft erhoben, verarbeitet und genutzt. Im Rahmen dieser Zweckbestimmungen werden Ihre Daten ausschließlich zur Erfüllung der gewerkschaftlichen Aufgaben an diesbezüglich besonders Beauftragte weitergegeben und genutzt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit Ihrer gesonderten Einwilligung. Die europäischen und deutschen Datenschutzrechte gelten in ihrer jeweils gültigen Fassung. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie unter <https://datenschutz.verdi.de>.

Hiermit erkläre ich meinen Beitritt zu ver.di / zeige Änderungen meiner Daten an<sup>1)</sup> und nehme die **Datenschutzhinweise** zur Kenntnis.

**Ort, Datum und Unterschrift** X

<sup>1)</sup> nichtzutreffendes bitte streichen

WV-3450-03-0518